

THOMMYS COUNTRY NEWS

08 / 02

Ladies-Longhorns-Lichtenbrunn

Das alljährliche Country- und Volksfestival im südthüringischen Lichtenbrunn stand dieses Jahr am Samstag ganz im Zeichen der Ladies, sowohl musikalisch als auch organisatorisch, denn hinterm Bartresen bedienten die einen, geehrt für treue Dienste wurden die anderen so z.B. Anja Brüggemann als Mitbegründerin, langjährige Kassiererin und Vorstandsmitglied, und auf der Bühne "dominierten" Gudrun Lange mit ihrer Band Kactus und Andrea Wolf mit ihrer Band Nobile als Opener.

Blumen gab's zum 10-jährigen aber auch für die amtierenden Vorstände Ralf Eschrich und Frank Beyer, die wiederum wurden überreicht vom unschlagbaren "Original" des Clubs Stefan "Holzer" Köcher, der auch die Benefiz-Versteigerung stimmungsgeladen und mit vielen Bonmots gewürzt über die Bühne brachte.

Ein volles Haus war der Lohn für die mühevollere Vorbereitung und feine Countrymusik des Trios Nobile belohnte die Besucher im Festzelt. Andrea Wolf an der Steelgitarre, eine der wenigen Frauen, die dieses Instrument so vollkommen beherrschen, Axel Wolf an der Akustik-Gitarre oder mit seinen mitreißenden FiddleSpecials und schließlich Wolfgang Lempe am Bass oder der E-Gitarre sind ein auch gesanglich starkes Trio mit einer gefälligen Mischung überwiegend amerikanischer Titel von Shania Twain, BR5-49, Kathy Mattea oder Hank Williams u.v.a.m., denen sie hin und wieder eigene dazwischen schieben. Seit 1982 spielen die drei nun schon in der gleichen Besetzung und überraschen doch immer wieder mit neuen Arrangements und eigenem Stil.

Den hat gewiss auch die Hauptgruppe des Abends, Gudrun Lange&Kactus, die mit zum Teil neuen Tönen aufwarten, deren Sound sich rockiger präsentiert als früher, die aber immer noch ihre gleichen Stärken ausspielen und die sind: Eine ausdrucks- und stimmstarke Sängerin plus hervorragende Musiker wie Torsten Großmann oder den kongenialen Tommy Georgiew, der seinen eigenen Showpart im Bandprogramm inne hat und auch einen Teil der Lieder als Texter oder Komponist mitgeschrieben hat. Als Fiddeling Man agiert er dabei auf Tischen und Bänken mitten im Publikum oder parodiert als Tequila trinkender Mexikaner oben auf der Bühne und tut viel für die Stimmung.



Gefühlvoll und lebensbejahend sind die Mehrzahl der Songs, die Gudrun Lange zum besten gibt - vom amerikanischen "Surrender", das mich immer wieder an meine Geburtstagsfeier vor zwei Jahren erinnert, wo sie mit ihrem Ehemann Martin Djoleff und Tommy von Augustusburg bis in den Frankenwald fuhr, um mir dieses "Ständchen zu bringen" ...danke...danke...danke - bis zum deutschen "Männer mit Gefühl" und dem aussagekräftigen "Uns geht's gut". Ein Medley amerikanischer Klassiker aus 50 Jahren unterstreicht die englischsprachige Tendenz und das Können der "Bärenstarken Cowboys", die hinter ihr stehen und den Teppich weben, auf dem sie sich bewegt.

